

AUS DEM LANDRAT



Gizm Hasanaj  
Landrat Grüne

Die letzte Sitzung des Landrates in diesem Jahr

Die Eröffnung der zweitägigen Sitzung des Landrates am 13. Dezember stand im Zeichen der Bundesratswahlen. Die Wahl eines Baslers in den Bundesrat wurde mit Freude begrüsst. Die Region ist aktuell in Bern sehr gut vertreten und es bleibt zu hoffen, dass sich dies für die Region positiv auswirkt.

Der Landrat hat an dieser zweitägigen Sitzung das erste Jahr in der neuen Legislatur abgeschlossen. Die Voraussetzung für den Start in die neue Legislatur war nicht einfach, da im Sommer von 90 Mitgliedern diesmal gleich 22 neu gestartet sind. Das war eine sehr starke Erneuerungsspritze für einen so alten «Körper». Diese Spritze musste zuerst einmal verdaut werden. Aber, wie der Landratspräsident in seinem Schlusswort sagte, der Start ist trotzdem gut gelungen, und der Landrat hat in dieser Zeit seine Aufgaben sehr gut erfüllt.

Für einen Neuling wie mich war das eine intensive Zeit. Gleich nach den Sommerferien war die Stimmung stark durch die Nationalratswahlen geprägt. Einige von uns, ich inklusive, befanden uns im Wahlkampf, und dies war im Ratssaal gut spürbar. Parteivertreter versuchten ihre Themen zu platzieren, auch wenn dies manchmal weder der richtige Ort noch der Zeitpunkt dafür war. Andere suchten ihren Platz auf der Politbühne. Ein Ratsmitglied verglich in einem Moment der Frustration das Ganze mit einem Theater. In einem anderen Moment dachte ich, das war jetzt eher operettenhaft. Aber auch das gehört zur Politik.

Anders diesmal. Der Ton war versöhnlicher und in manchen Momenten fast lieblich, auch wenn eine gewisse Angstrengtheit dabei spürbar war. In jedem Fall ist es viel besser so, als kämpferisch und konfrontativ zu debattieren. Bleibt zu hoffen, dass wir diese konziliantere Stimmung in das neue Jahr mitnehmen, statt uns in ideologischen Grabenkämpfen zu verlieren und konsensorientiert im besten Interesse des Kantons zusammenarbeiten.

Und zum Schluss noch das Wichtigste, das Budget 2024 ist in diesen zwei Tagen beraten und grösstenteils, so wie es die Regierung vorgeschlagen hat, beschlossen worden. Der Aufwandsüberschuss beträgt 57 Millionen Franken bei einem Nettoinvestitionsvolumen von 189,3 Millionen Franken.

In diesem Sinne wünsche ich allen schöne Festtage und einen guten Start in das neue Jahr.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hinteres Leimental (Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Witterswil, Mariastein, Rodgersdorf Metzleren, Burg i.L.)  
1. Melden Sie sich beim Hausarzt.  
2. Medizinische Notrufzentrale  
Telefon 061 261 15 15  
3. Sanität, Telefon 144



SPORT

RINGER-CLUB THERWIL

Chlaus-Turnier Ringen Flaach 2023

Am traditionellen Chlaus-Nachwuchsringerturnier haben auch vier Ringer des Ringer-Club Therwil teilgenommen; für Nathanel Mysko, Leonel Mysko und Florian Dika war es der erste Ringerwettkampf, Benno Milde, der ebenfalls dabei war, hat bereits Wettkampferfahrung.

Der Zufall wollte es, dass Nathanel und Leonel Mysko und auch Florian Dika und Benno Milde jeweils in der gleichen Gewichtsklasse eingeteilt waren.

In der Gewichtsklasse 25,7 kg ging es für Leonel Mysko nicht nach Wunsch los und er verlor seine ersten vier Kämpfe, der junge Muttenzer konnte dann aber den letzten Kampf gewinnen. Sein Bruder Nathanel Mysko verlor auch seinen ersten Kampf, den zweiten konnte er aber auf die Schultern gewinnen, ehe er den dritten wieder verlor und den vierten wieder gewinnen konnte. Den letzten Kampf des Tages verlor er dann wieder auf die Schultern.

In der Gewichtsklasse 36,5 kg ging Florian Dika zu Werke. In den ersten drei Kämpfen merkte man ihm deutlich an, dass er noch nicht sehr lange trainiert, aber das durchaus Potenzial vorhanden ist. Nachdem er die drei Kämpfe verlor, durfte er sich im vierten Kampf mit einem deutlichen Punktesieg zum Sieger küren lassen.

Der Vorsprung an Trainings- und Wettkampferfahrung half Benno Milde in derselben Gewichtsklasse. Er konnte die ersten beiden Kämpfe souverän gewinnen, musste dann aber in der Folge zweimal als Verlierer vom Platz und auch den letzten Finalkampf verlor er knapp nach Punkten.

Wir gratulieren unseren Ringern zu diesen Resultaten und sind gespannt auf die weiteren Entwicklungen und Resultate im Jahr 2024.

Lea Kronenberger an den Heros Lady Open 2023 in Polen

An den diesjährigen Heros Lady Open 2023 in Bogusów-Gorce/Polen nahm auch Lea Kronenberger zusammen mit den Schweizer Ringfrauen teil.

In der Gewichtsklasse 72 kg, welche mit neun starken Ringerinnen besetzt war, traf sie zuerst auf die Ungarin und sie verlor mit 10:0 Punkten. Im zweiten Kampf gegen die Französin musste sie

wieder mit einer Niederlage durch technische Überlegenheit vom Platz, womit sie ausgeschieden war.

Die Reise nach Polen hat sich für Lea Kronenberger trotzdem gelohnt, konnte sie mal auf einem etwas höheren Niveau Wettkampferfahrung sammeln und sich weiterentwickeln.

Stefan Dobler, Technischer Leiter / Presse

VOLLEYBALL THERWIL

Letzte Runde im 2023



Kaum ein Durchkommen beim hohen Block der Therwiler, hier mit Dragan Jovanovic und Noé Martin. Foto: Christoph Markwalder

Nichts zu jubeln hatten die NLB-Damen in Neuchâtel. Sie hielten zwei Sätze lang gegen das Zwei des Schweizermeisters gut mit, nur knapp mit 22 und 23 Gegenpunkten mussten sie die Sätze 1 und 2 abgeben. Danach sollte leider kein Aufbäumen durch das Team, im Gegenteil, sie machten mehr Fehler und gleichzeitig gelang dem Heimteam alles, diesmal erreichte Therwil nur 17 Punkte. Neuchâtel UC gewann 3:0 und drängt Therwil auf den 8. Tabellenplatz. Gefährlich nahe an den Rängen, die nach der Qualifikation in die Abstiegsrunde gehen müssen. Der Auftakt im neuen Jahr wird am 7. Januar sein, wenn der VBC Aadorf (Rang 6) nach Therwil kommt. Anders verlief die letzte Runde im 2023 für zwei 1.-Ligisten vom VBT. Beide hatten vor grosser Kulisse ein Heimspiel gegen einen Lokalrivalen. Die Damen

empfangen Sm'Aesch Pfeffingen 2 und gewannen gegen den Zweitletzten der Gruppe. Der Startsatz war mit nur 14 Gegenpunkten fast zu einfach, danach liess die Konzentration auf Therwiler Seite etwas nach. Sm'Aesch schloss auf, doch schliesslich wollten die Therwilerinnen den Sieg unbedingt und sie zeigten, warum sie als Favorit ins Spiel gingen. Ein verdientes 3:1 und der gute 5. Rang der Lohn. Auch Therwils Herren 1 deklassierte ihren Lokalrivalen im Anfangssatz. Die Gäste von City Volley Basel mussten sich mit 6 Punkten begnügen, danach wurden sie aber stärker und schafften noch 19 und 21 Punkte. Ein schönes 3:0 für die Therwiler, die nun als Vice-Leader in die Weihnachtspause gehen. Die nächsten 1.-Liga-Spiele werden erst am 13. Januar (in Therwil) stattfinden. Moser Sue

SLRG OBERWIL

Neue SLRG-Kurse ab Januar



Die SLRG Oberwil plant, im Hallenbad Hüslimatt ab Montag, 8. Januar, wieder diverse Kurse durchzuführen: Es hat noch freie Plätze. Auskunft: kurse@slrgoberwil.ch, Kursanmeldung: www.slrgoberwil.ch

Crawl-Kurs für Anfänger

Für SchwimmerInnen, die den Crawlstil in den Grundzügen erlernen möchten.  
• Kursbeginn: 8. Januar 2024, 20.30 Uhr  
• Kurstag: Montag  
• Kursort: Hallenbad Oberwil  
• Kursdauer: 9 Abende à 60 Minuten, 20.30–21.30 Uhr  
• Teilnehmer: Erwachsene ab 16 Jahren  
• Kosten: 9 Abende: Fr. 145.– (inkl. Hallenbadeintritte)

**Brevet Basis Pool, Brevet Plus Pool und Modul BLS-AED** werden als Kombikurs angeboten. Einzelbuchungen auf Anfrage. Dieser Kurs richtet sich an Personen, welche sich ein erweitertes Wissen über die Wasserrettung im Bereich Pool aneignen wollen.

Brevet Basis Pool

- Kursdaten: 8./15./22. Januar 2024
- Kurstag: Montag
- Kursort: Hallenbad Oberwil
- Kursdauer: 3 Abende, 19.30–22 Uhr
- Teilnehmer: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren
- Kosten: Fr. 150.–

Brevet Plus Pool

- Dieser Kurs richtet sich an Personen, welche sich ein erweitertes Wissen über die Wasserrettung im Bereich Pool aneignen wollen. Voraussetzung: bestandenes Brevet Basis Pool. Kann nur im Zusammenhang mit dem Modul BLS-AED-Komplettkurs gemacht werden.
- Kursdaten: 29. Januar, 5./26. Februar, 4. März 2024
- Kurstag: Montag
- Kursort: Hallenbad Oberwil
- Kursdauer: 4 Abende, 19.30–22 Uhr
- Teilnehmer: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren
- Kosten: Fr. 150.–

BLS-AED-Komplettkurs

Dieser Kurs vermittelt die Technik der Herz-Lungen-Wiederbelebung. Nach diesem Kurs besitzen die Teilnehmer die BLS-AED-Ausbildung. BLS-AED: Basic-Life-Support – Automatisierter Externer Defibrillator.

- Kursdaten: 17. und 24. Januar 2024
- Kurstag: Mittwoch
- Kursort: Wehrhällenhalle, Aula, Oberwil
- Kursdauer: 2 Abende, 19–21.30 Uhr
- Teilnehmer: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren
- Kosten: Fr. 150.–

www.slrgoberwil.ch

HORIZONT ERHEITERUNG



Die Weihnatskatze

Es ist ein paar Jahre her. Unsere Katze 1 (von 2) schleicht auf leisen Pfoten vorsichtig zum frisch dekorierten Weihnachtsbaum, der üppig beladen in unserer Stube steht. Die Äste mit Kugeln, Glöckchen und Lametta wie hunderte Arme von sich gestreckt, scheint er zu sagen: Schaut mich an! Was für ein prächtiger Baum ich doch bin!

Katze 1 (von 2) ist interessiert am neuen Stubenmöbel. Sie schnuppert am untersten Ast. Eine pikante Tannennadel lässt ihr neugieriges Näschen jedoch zurückschnellen. Sie läuft einmal um den Stamm herum, fühlt sich nicht beobachtet. Ich spähe jedoch mit Argusaugen von der Küche zu ihr herüber, weil auf keinen Fall überlasse ich den soeben kunstvoll geschmückten Baum dem freien Fall. Auch Katze 1 zuliebe. Mit einem Pfötchen tatsächlich sie nun eine der Kugeln. Ganz sanft, ganz sachte. So ein liebes Büsi, denke ich, und widme mich wieder meinen Vorbereitungen in der Küche. Ruhe herrscht. Stille Nacht.

Nach einer Ewigkeit gesellt sich Katze 2 zu mir in die Küche und da fällt mir Katze 1 wieder ein. Schnellen Schrittes gehe ich zum Baum. Alles gut, oh du Fröhliche! Doch was liegt da unter dem Baum? Ein erstes Geschenk? Es glänzt und funkelt wunderschön! Es ist Katze 1, zwar gänzlich unverpackt, jedoch mit Goldstaub überzogen – Goldstaub von der Tischdecke, worauf der Baum steht und Katze 1 liegt. Die glüdene Katze geht zum Futternapf und ich schaue ihr ungläubig nach. Wahrscheinlich habe ich erwartet, dass sie wie bei Peter Pan nun herüberschwebt. Katze 2 ist unterdessen auf die Küchentheke gesprungen, zur Fondue Chinoise-Platte. Ich rette, was zu retten ist, aber an Weihnachten darf es doch allen gut gehen!

Die Weihnatskatze ist immer mal wieder Tischgespräch bei uns. Nebst Katze 1 und 2 haben wir nun noch 3 Meerschweinchen, die manchmal durch die katzenlose Stube rennen dürfen. Ob ich wohl die Goldstaub-Tischdecke wieder einmal unter den Baum legen soll?

Franziska Fasolin, schreibt gelegentlich diese Kolumne zur allgemeinen Horizont-Erheiterung.

REKLAME

Advertisement for Bosh Serie 4 kitchen machine (MUM 5, 1000 W, diverse Farben) and Histo Heimbeford AG. Includes a QR code and contact information.

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch